

Vorbericht auf Facebook

von [Metaltigger Hamburg](#), Montag, 6. Februar 2012

Heathen Rock Festival, 18.02.2012, Rieckhof Harburg

In nicht einmal mehr zwei Wochen steht einer der ersten größeren Festival-Termine 2012 vor der Tür – das Heathen Rock im schönen Rieckhof in Harburg! Dieses Indoor-Festival hat letztes Jahr einen sehr guten Eindruck bei mir hinterlassen – gemütliche Location in der man durch die zahlreichen Ebenen und Sitzmöglichkeiten auch ohne Probleme die vollen zwölf Stunden verbringen kann, dazu zivile Getränkepreise bei guter Auswahl (Cider! Guinness! Yiahhww!) und eine gute Erreichbarkeit mit Bus und Bahn. Diesmal wird es auch einige Specials wie Meet & Greets, etc. geben, genauere Infos dazu gibt es bald auf <http://www.heathenrock-festival.de>

Aber kommen wir jetzt zu dem Wichtigsten eines Festival – der Musik!

Los geht es schon um 13:30 mit Hexadar, die für eine halbe Stunde die Bühne mit ihrer Black-Folk-Mischung rocken wollen. Wir sind gespannt!

Danach wird es Deutsch-rockig mit Betonengel. Der Fünfer aus Hildesheim präsentiert deutschsprachige, sozialkritische Texte, treibende Gitarren und rauen Gesang. Laut ihrer Homepage fließen auch noch Thrash- und Powermetal-Elemente in die Musik mit ein. Klingt nach einer bunten, interessanten Mischung.

Bereits seit 1998 sind Thrudvangar im Geschäft und werden alle Fans von knackigem Viking-Metal wohl auch diesmal nicht enttäuschen.

Die Prog-Metaller von Ivory Tower bespielen auch schon seit 1998 Deutschlands Bühnen. Bin gespannt, ob dieses Quintett es schafft, mir diese Musikrichtung etwas näher zu bringen. Einen Versuch ist es auf jeden Fall Wert!

Eine Portion Pagan-Metal serviert anschließend Fimbulvet. Die Hörproben versprechen eine gute Mischung aus härteren und klaren Passagen, Folk-Elementen und deutschen Texten. Ich bin schon sehr gespannt!

Adorned Brood sollten eigentlich letztes Jahr schon spielen, mussten aber kurzfristig absagen. Deswegen waren sie diesmal quasi gesetzt. Aber warum auch nicht, noch ein bisschen Pagan-Metal mit männlichen und teilweise auch weiblichem Gesang schadet nicht. Und dass die Band schon auf über 15 Jahre Bandgeschichte zurückblicken darf, spricht für sich.

Klassisch geht es mit Alpha-Tiger“ weiter, denn auch wenn die Fünf aus Freiburg noch recht jung sind, haben sie sich doch ganz dem klassischen Metal der 80er verschrieben. Klingt nach Headbang-Garantie!

Abgeschlossen wird der Abend von der deutschen Pagan-Metal-Institution „Menhir“, zu der eigentlich kaum mehr etwas gesagt werden muss. Da werden die Haare noch einmal kräftig zu Black-Folk-Pagan-Klängen geschüttelt, bis etwa um Mitternacht Schluss ist.

Ein Slot ist noch offen, da Oculus kurzfristig absagen mussten. Wer diesen ausfüllt, erfährt ihr in den nächsten Tagen auf <http://www.heathenrock-festival.de> und <https://www.facebook.com/HeathenRock.Festival>

Was gibt es noch zu sagen? Achja, der Eintritt kostet gerade mal 16 € im Vorverkauf und 18 € an der Abendkasse. Also, was soll ich noch sagen, außer – hin da!

Running-Order:

13:30 – 14:00 Hexadar

14:15 – 14:45 Betonengel

15:00 – 15:45 Thrudvangar

16:00 – 16:45 Ivory Tower

17:00 – 17:45 Fimbulvet

18:00 – 18:45 t.b.a.

19:15 – 20:30 Adorned Brood

21:00 – 22:15 Alpha Tiger

22:45 – 0:00 Menhir

Adresse:

Rieckhoffstraße 12

21073 Hamburg

Kontakt: <http://www.heathenrock-festival.de>